Schloss Morsbroich in Leverkusen

Revitalisierung des Schlossparks

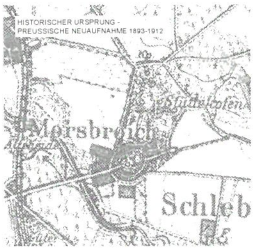
ANKNÜPFUNGSPUNKTE AN DIE UMGEBUNG

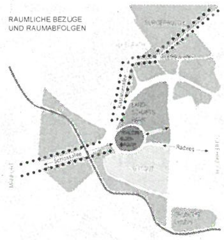
HISTORISCHER URSPRUNG
Der historische Ursprung der Parkanlagen von Schloss Morsbroich liegt in der Barockzeit. Aufbauend auf der mittelalterlichen Grundstruktur mit Schlossinsel und Graftenring entstanden um 1760 ein Schlossparterre, eine Kaskadenachse sowie Alleeverbindungen in das Umfeld. Die zweite historische Bauphase ab 1885 galt der Umgestaltung und Ergänzung der Parkanlagen im landschaftlichen Stil. Hierbei entstand der nördlich gelegene Schlosspark mit Rundwegenetz und malerischer Gehölzverwendung.

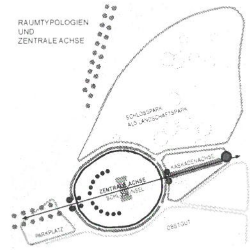
RÄUMLICHE BEZÜGE UND RAUMABFOLGEN
Um das Gesamtensemble Schloss Morsbroich im Kontext der (Stadt-)Landschaft erlebbar zu machen, werden ausgehend von den historischen Raumbezügen des 18. bis 19. Jahrhunderts die Alleeachsen und Verbindungen zum Grünzug Dhünn, zum Bürgerbusch mit Gezelinkapelle sowie zum Obstgut gestärkt. Wesentlich für das Raumerlebnis des Gesamtensembles von Schloss, Parkanlagen und Umgebung ist zudem die Herausstellung der Raumcharakteristika mit ihren Verbindungsstrukturen und Grenzausbildungen.

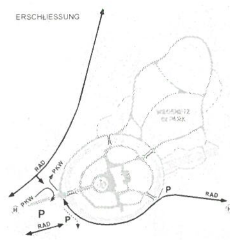
RAUMTYPOLOGIEN
Zur verbesserten Wahrnehmbarkeit des Gesamtensembles von Schloss und Parkanlagen sollten ausgehend von den historischen Strukturen und den heutigen Nutzungen die spezifischen Raumcharakteristiken der Schlossinsel, des Gräftenrings, der Kaskadenachse sowie des Landschaftsparks herausgearbeitet werden.

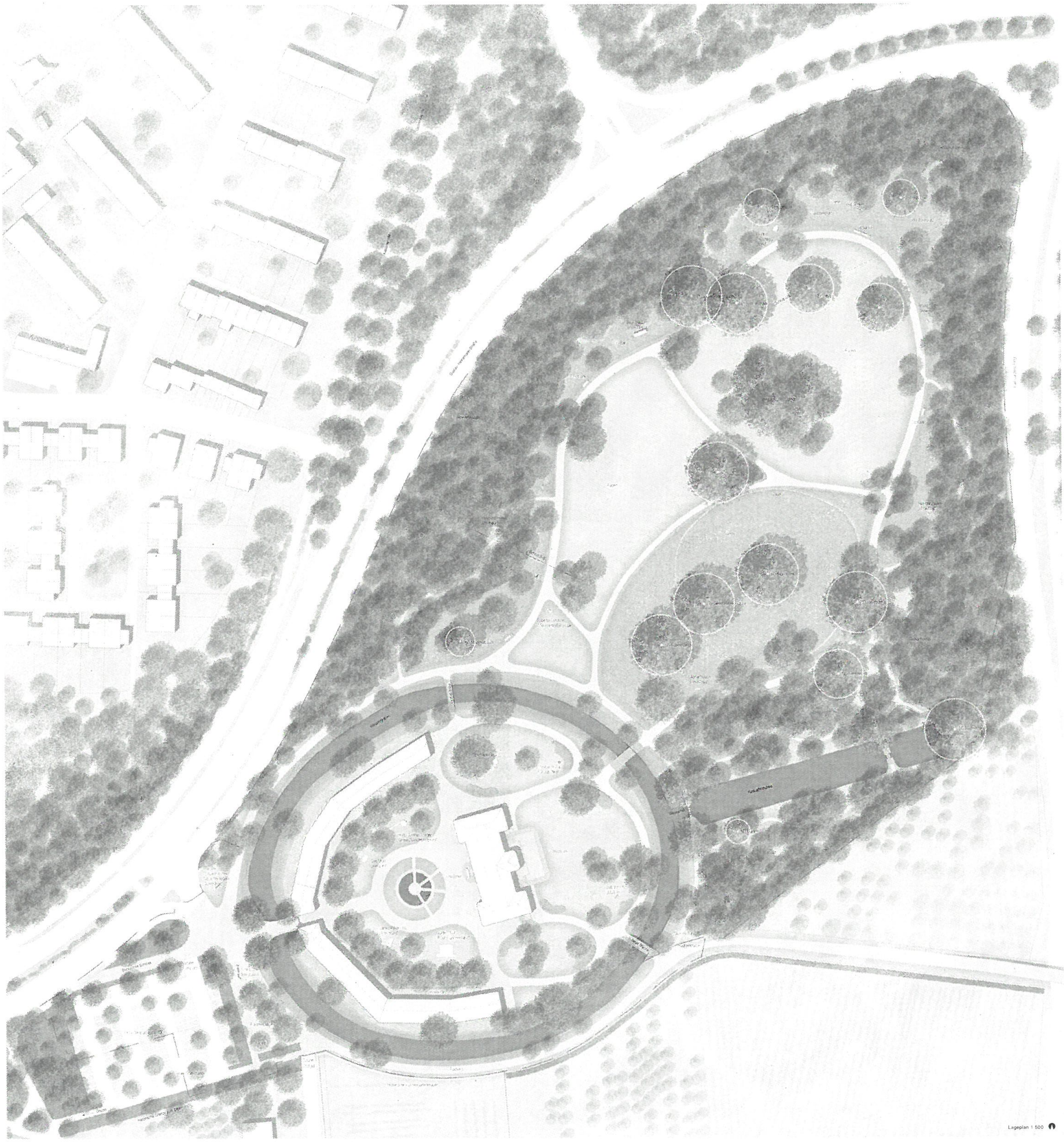
ERSCHLIESSUNG
Mit dem Erschließungskonzept werden die verschiedenen Nutzungsansprüche gelenkt. Verkehr und Parken und werden aus dem Schlosshof ausgegliedert. Der Parkplatz mit einer Vorplatzsituation zum Schlosseingang und Obsthof wird neu organisiert. Der Radverkehr wird gezielt aus den Hauptrichtungen zu den Eingängen mit Radstellplätzen gelenkt. Innerhalb der Parkanlage werden aufbauend auf die historische Situation ein nach Haupt- und Nebenwegen differenziertes Rundwegesystem angeboten.









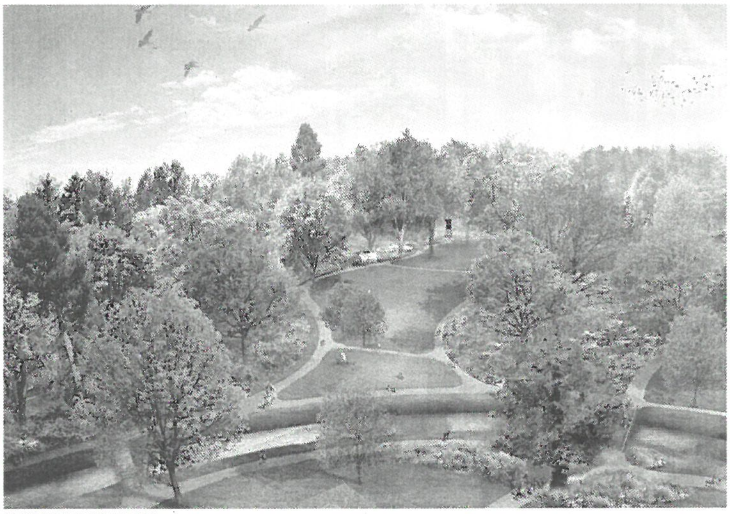


Lageplan 1:500

Schloss Morsbroich in Leverkusen

Revitalisierung des Schlossparks

PERSPEKTIVE: BLICKBEZIEHUNG KASKADENACHSE - SCHLOSS MORSBROICH

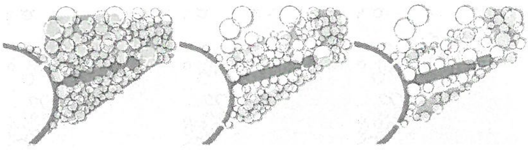


PERSPEKTIVE: BLICKBEZIEHUNG SCHLOSS UND SCHLOSSPARK

ENTWICKLUNG DER KASKADENACHSE

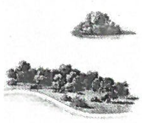
Für die Kaskadenachse wird ein Entwicklungsprozess vorgeschlagen, der als Ziel eine Anlehnung an den historischen Gedanken definiert. In Abwägung mit dem Naturschutz und historischen Untersuchungen ist das langfristige Endbild eine intensiv erlebbare Kaskadenachse, mit Baumreihen entlang des Weihers. Als Entwurfsstand gilt ein Mittelweg, der Rücksicht auf den Naturschutz nimmt.

Die wichtige Sichtschneise vom Schloss auf die Wasserachse wird deutlich gemacht. Mit den verbesserten Belichtungsverhältnissen im Gewässerumfeld kann zudem Flora und Fauna gefördert werden. Das brezelförmige Rundwegesystem kann mit extensivem Belag erhalten und im historischen Verlauf ergänzt werden.



BESTAND MIT FORTGESCHRITTENER SUKZESSION — BALANCE ZWISCHEN NUTZUNG HISTORISCHEM ERHALT UND NATUR — LANGFRISTIGES ZIEL: DENKMALPFLEGERISCHE WIEDERHERSTELLUNG UNTER INTEGRATION DER NATURSCHUTZZIELE

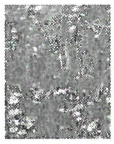
LANDSCHAFTSBILDER



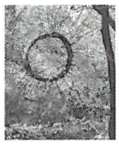
RAUMBILDUNG DER LANDSCHAFTSPARKS IM 19. JH. NACH HERMANN FÜRST VON PÜCKLER-MUSKAU

OFFENE RASENFLÄCHEN MIT EINZELBÄUMEN UND GEHÖLZGRUPPEN

WALD MIT KUNSTOBJEKTEN



WIESENFLÄCHE



LANDART AN DER KASKADENACHSE

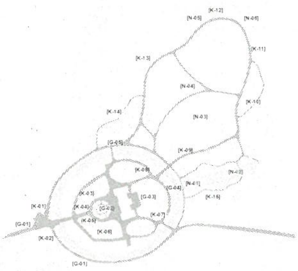
AUDIOGUIDE

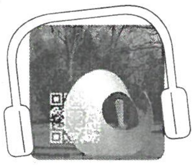
Es wird ein Audioguide mit den Themen Kunst, Natur und Geschichte von Schloss Morsbroich entwickelt. Der Audioguide kann vor dem Besuch auf das Smartphone heruntergeladen oder mit einem Gerät gegen Pfand im Museum ausgeliehen werden.

Kunstroute [K-00]: Mit dem Audioguide durch den Skulpturenpark erhalten die Besucher Informationen zu den Werken rund um das Schloss Morsbroich.
Naturroute [N-00]: Der Audioguide „Natur" enthält neben Informationen zu lokalen Begebenheiten wie den Naturdenkmälern auch weitere aktuelle Themen im naturwissenschaftlichen Bereich.
Geschichtsroute [G-00]: Als drittes Thema wird eine Führung durch das historische Schloss und die Entwicklung des Landschaftsgartens angeboten.

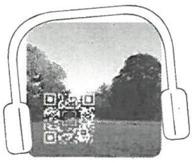
Gemischte Route: Wer sich für mehrere Themen interessiert, kann die alle Routen zusammen wählen und bekommt so Informationen zu allen drei Themengebieten.

VERORTUNG DER STATIONEN

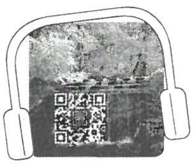




KUNST



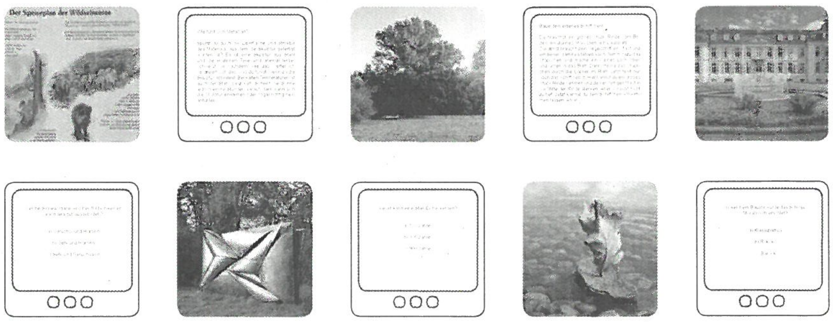
NATUR



GESCHICHTE

KINDERQUIZ

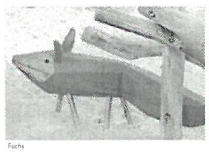
Über eine Entdeckungsreise durch den Schlosspark und Schlossinsel wird Wissen spielerisch vermittelt. Kinder werden anhand von Fragen und Aufgaben zu den Themen Natur, Kunst und Geschichte des Ortes durch das Gebiet geführt. Die Antworten auf die gestellten Fragen finden sich im Park, zum Beispiel sind Informationen zu den Waldtieren an Informationstafeln in der Waldschule (Spielplatz) zu finden.
Nach dem Gedanken des Künstlers Hugo Kükelhaus werden Aktionen zu den Kunstwerken und im Naturraum vorgegeben, um diese mit allen Sinnen am eigenen Leibe zu erfahren. Ziel ist es die Sinneswahrnehmung zu beleben.

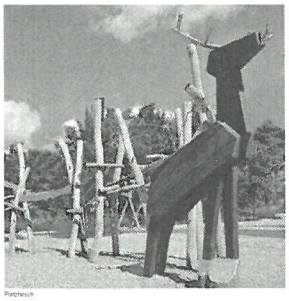


Schloss Morsbroich in Leverkusen

Revitalisierung des Schlossparks

Wildschwein


Fuchs


Pletschesch

Wuhlmaus

Waldschule und Balancierstangen/Sitzbalken

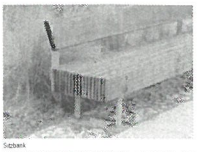
Wildschweinfütterung

Klettergeräte

Wege im Wald

Parkwege aus wassergebundener Wegedecke

Zaun um Naturdenkmal Blut-Buche


Sitzbank

Sitzhocker